



Botulinumtoxin-Behandlung bei Depression

Trotz wirksamer psychotherapeutischer und pharmakologischer Optionen für die Behandlung von Depressionen erreichen weiterhin ein erheblicher Anteil von Patienten welche an einer Depression leiden keine Remission ihrer Symptome. Es besteht ein grosser Bedarf an weiteren Verfahren zur Behandlung depressiver Erkrankungen. Die Injektion von Botulinum-Toxin A (BTA) in die Glabella-Muskeln der Stirn ist ein neuer Ansatz bei der Behandlung von Depressionen.

BTA ist zugelassen für verschiedene neurologische Behandlungen, unter anderem zu der Behandlung von Spannungskopfschmerzen und Migräne. In verschiedenen klinischen Studien konnte gezeigt werden, dass BTA Injektionen in die Glabella-Muskeln der Stirn positive Effekte auf die Stimmung bewirken. Dieser Effekt ist stärker und anhaltender als die blossе Begeisterung über ein verbessertes Erscheinungsbild. Eine kürzlich veröffentlichte Analyse klinischer Studien welche BTA gegen Depression verwendeten bestätigte die Wirksamkeit der Behandlungsmethode. Injektion von BTA in die Glabella-Muskeln der Stirn bei Patienten die an Depressionen leiden zeigen sich als eine vielversprechende Behandlungsmethode mit einer relativ hohen Wirksamkeit. Besonders vielversprechend ist die für mehrere Monate anhaltende antidepressive Wirkung.

Diese Eigenschaft ist bislang einzigartig für eine einzelne antidepressive pharmakologische Intervention. Hierdurch könnten BTA-Injektionen eine kostengünstige und nebenwirkungsarme Alternative zu antidepressiven Standardbehandlungen bieten.

Die Behandlungen werden von geschulten und qualifizierten Ärzten, welche eine zertifizierte Weiterbildung zur Anwendung von BTA besucht haben, durchgeführt.

Altersgruppe

Erwachsene

Zielgruppen

Depression, Burnout

Versorgung

Spezialversorgung

Typ

Ambulantes Angebot

Anzahl Behandlungsplätze

4–8 Behandlungen pro Woche

Anzahl Sitzungen

5 Ambulante Sitzungen (inkl. Indikationsgespräch und drei Kontrolltermine)

Finanzierung

Wird als Zusatzbehandlung von den Patientinnen und Patienten selbst finanziert

ANMELDUNG UND AUFNAHME

Die Anmeldung erfolgt über die Depressionsprechstunde im Klinikambulatorium Bolligenstrasse 111.

KONTAKT

UNIVERSITÄRE PSYCHIATRISCHE DIENSTE BERN (UPD)

Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Prof. Dr. med. Gregor Hasler
Chefarzt und Extraordinarius
Leiter der Depressionsprechstunde
Bolligenstrasse 111
3000 Bern 60
Telefon 031 930 99 74
E-Mail: gregor.hasler@upd.ch
www.upd.ch